

[1657] November

A

NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATS BEAT II. ZURLAUBEN] UEBER  
DIE SITZUNG DES STADT- UND AMTSRATES VOM 8. NOVEMBER  
[1657] UND UEBER NACHFOLGENDE TAGSATZUNGEN

StA ZG Stadt- und Amtratsprotokoll Bd. 4, 339-341

"Im Statt und Ambt Rath hat man [bezüglich des Zwyerhandels]<sup>1</sup> aber nit von dem 4waldstettenpundt [von 1332] wychen wellen deswegen gen [Schultheiss und Rat von] Lucern [dem Vorort] geschriben: wyl [alt] Amman [Georg] S i d l e r nit [als Tagsatzungsgesandter von Stadt und Amt Zug] dahin [d.h. an die Konferenz der IV kath. Orte - V ausg. UR - vom 9. und 10. November 1657 in Luzern]<sup>2</sup> reysen wellen [- Zug nahm dann an dieser Konferenz überhaupt nicht teil -]:

Jst uns der Abscheidt participiert hernacher wider ein tagsatzung von [den obgenannten] 4 [kath.] orthen, uff den 19.ten [November in Luzern]<sup>3</sup> dahin aber Amman Sidler [als Tagsatzungsgesandter gegangen ist]: da man entlich den 9 [kath.] Orthen den handel remitiert".

1) s. auch AH 76/51, 52, 53

2) s. EA VI 1, 392 (Nr. 231)

3) s. ebenda 393 (Nr. 232)

AH 76, 181

[1657]

A

NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATES BEAT II. ZURLAUBEN UEBER  
DEN ZWYERHANDEL IN URI]

"Ein tagsazung Zuo Lucern den [19. und 20. Juli 1657]<sup>1</sup> von 5 [kath.] Orthen<sup>2</sup> gefallen. Aber nichts usrichten mögen dan beede Orth Ury undt Schwytz gegeneinander Verhört, widerumb ein andere [der III kath. Orte - LU, UW, ZG -] nacher Stans angestellt: den [27.-29. Juli 1657]<sup>3</sup> alda ist ein fähler geschossen, dass man den [Sebastian Peregrin] Z w y e r Jn sinem anerpotnen gägenbricht und information uber 77 Puncten angehört habe, darby Zwahr Schwytz nit gewäsen, sondern Jm widerwillen forthgrieten. Unsere bede [Zuger] Gesanten [alt] Aman [Georg] S i d l e r und [Johann] Jakob Z u m b a c h handt solchen befelch [=Instruktion] nit gehabt, sondern beeden Orthen Lucern und Underwalden angezeigt das vermog Jres Pundts [von 1332] die 2 stritigen Orth